



Präventologen im Porträt: Erzsébet Reisinger



„Die Eigenverantwortung, die eigene Gesundheit zu stärken, das ist mein Ziel.“

Erzsébet Reisinger lebt und arbeitet als freiberufliche Hebamme, Präventologin und Heilpraktikerin in München. Die gebürtige Ungarin kam Mitte der 80er-Jahre nach Deutschland und war viele Jahre als Hebamme in verschiedenen Frauenkliniken sowie als Lehrhebamme tätig. Ihren Beruf versteht sie als Teil einer ganzheitlichen und naturkundlichen Gesundheitsvorsorge.

Längst sind es nicht mehr nur werdende Mütter, die in Erzsébet Reisingers Praxis kommen. Auch Kleinkinder und junge Familien finden sich ein, wenn die 56-Jährige Kurse und Beratungen in ihrer Münchner Praxis anbietet: Mit den klassischen Angeboten rund um die Geburt hat es angefangen: Schwangerschaftsgymnastik und Stillberatung, Babymassage und Kurse zur Beikost von Säuglingen. „Mittlerweile halten viele Kontakte zu den jungen Familien länger. Ich biete zunehmend Gesundheitsberatungen für die ganze Familie an“, sagt Erzsébet Reisinger.

Auf stolze 37 Jahre Erfahrung als Hebamme kann sie mittlerweile zurückblicken. 1975 legt sie in Ungarn das Diplom ab und arbeitet elf Jahre in der Universitäts-Frauenklinik in Budapest. Nebenberuflich lässt sie sich als Lehrhebamme ausbilden. „Ich hätte auch damals schon gerne Theorie und Praxis miteinander verbunden, also als Hebamme gearbeitet und gleichzeitig unterrichtet“, sagt Reisinger. Das sei aber zu der Zeit nicht möglich gewesen. Mitte der 80er-Jahre wirbt sie ein Oberarzt aus Bochum für seine Frauenklinik. In Deutschland mangelt es zu dieser Zeit an Hebammen. Nach vier Jahren wechselt sie in die Frauenklinik der Ludwig-Maximilian-Universität in München.

Dort erfüllt sich auch ihr früherer Wunsch: Sie ist als Hebamme in der Frauenklinik und als Lehrhebamme in der Berufsfachschule tätig. Reisinger erlebt den Wandel in der Geburtshilfe mit, gehört zu denjenigen die das Konzept der „sanften Geburt“ vorantreiben. „Hebamme ist ein klassischer Gesundheitsberuf“, sagt Erzsébet Reisinger, selbst Mutter einer mittlerweile erwachsenen Tochter. Ihr ganzheitlicher Blick auf die Gesundheit der Schwangeren und jungen Mütter, für die sie parallel freiberuflich Kurse anbietet, sowie ihr ausgeprägtes Interesse an Naturheilkunde führen sie 2003 zur Heilpraktiker-Ausbildung. 2006 macht sie sich mit einer eigenen Praxis selbstständig. 2012 vertieft sie ihre Kenntnisse noch durch das Fernstudium zur Präventologin und ergänzt ihr Spektrum um Bewegungsangebote („Joggeln mit Kinderwagen“). Sie schätzt am Berufsverband besonders die Gemeinschaft Gesundheitsinteressierter aus ganz unterschiedlichen Berufen. Nach und nach möchte sie ihr Angebot für Menschen aller Altersgruppen ausbauen. Ihr persönliches Motto lautet: „Die Eigenverantwortung stärken!“

www.hebamme-berg-am-laim.de